

# Amtliche Mitteilung

35. Jahrgang, Nr. 25



31.10.2014

Seite 1 von 8

## Inhalt

- Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Planung nachhaltiger Gebäude (Green Building Design) des Fachbereichs IV der Beuth-Hochschule für Technik Berlin

Vom 29.11.2013

Herausgeberin: Präsidentin der Beuth-Hochschule  
Redaktion: Leitung Studierendenservice  
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin  
E-Mail: [amtliche.mitteilung@beuth-hochschule.de](mailto:amtliche.mitteilung@beuth-hochschule.de)



**Studien- und Prüfungsordnung  
für den Masterstudiengang  
Planung nachhaltiger Gebäude  
(Green Building Design)  
des Fachbereichs IV  
der Beuth-Hochschule für Technik Berlin  
Vom 29.11.2013**

Aufgrund von § 23 Abs. 1 Nr. 2 Grundordnung der Beuth-Hochschule für Technik Berlin vom 26.03.2007 (Amtliche Mitteilungen 20/2011, BeuthHS-GrO) in Verbindung mit §§ 7 a, 71 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) in der Fassung der Neubeckanntmachung vom 26.07.2011 (GVBl. S. 378) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs IV der Beuth-Hochschule für Technik Berlin am 29.11.2013 die nachfolgende „Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Planung nachhaltiger Gebäude (Green Building Design) des Fachbereichs IV der Beuth-Hochschule für Technik Berlin beschlossen, der Akademische Senat hat gem. § 13 Abs. 1 Nr. 5 BeuthHS-GrO in Verbindung mit §§ 7 a, 61 BerlHG am 03.07.2014 zustimmend Stellung genommen\*:

## Inhalt

Teil A: Studienordnung .....	3
§ 1 Geltungsbereich .....	3
§ 2 Geltung von Rahmenordnungen und Frauenförderplan .....	3
§ 3 Studienziel .....	3
§ 4 Struktur und Inhalte des Studiums .....	3
Teil B: Prüfungsordnung .....	4
§ 5 Abschlussarbeit .....	4
§ 6 Prüfungssprache .....	4
§ 7 Akademischer Grad .....	4
§ 8 Inkrafttreten .....	4
Anlage 1: Studienplan .....	5

---

\* Bestätigt durch die Hochschulleitung gem. § 90 Abs. 1 S. 1 BerlHG am



## Teil A: Studienordnung

### §1 Geltungsbereich

Diese Ordnung gilt für alle Studierenden im Master-Studiengang Planung nachhaltiger Gebäude (Green Building Design).

### §2 Geltung von Rahmenordnungen und Frauenförderplan

- (1) Die Bestimmungen der Rahmenstudien- und -prüfungsordnung der Beuth Hochschule für Technik Berlin sind in der jeweils gültigen Fassung Bestandteil dieser Ordnung.
- (2) Der geltende Frauenförderplan des Fachbereichs IV ist zu beachten.

### §3 Studienziel

Studienziel ist die Vermittlung vertiefter Kenntnisse des energieeffizienten Bauens zur Befähigung zum Planen, Errichten und Betreiben nachhaltiger Gebäude. Dadurch werden die Absolventinnen und Absolventen zur Bearbeitung von Projekten mit sehr hohen Planungsanforderungen in bestimmten Schwerpunktbereichen befähigt. Dieses Master-Studium führt für Bachelor-Absolventinnen und Absolventen der Architektur zur Möglichkeit einer EU-weiten Berufsankennung.

### §4 Struktur und Inhalte des Studiums

- (1) Das Master-Studium umfasst eine Regelstudienzeit von vier Semestern.
- (2) Der Studiengang ist so konzipiert, dass für ein Studium, das innerhalb der Regelstudienzeit durchgeführt werden kann, Kenntnisse vorausgesetzt werden, wie sie in den Bachelor-Studiengängen Architektur, Gebäude- und Energietechnik, Facility Management, Bauingenieurwesen, Umweltingenieurwesen-Bau oder Landschaftsarchitektur der Beuth Hochschule für Technik Berlin vermittelt werden.
- (3) Die Bachelor-Studiengänge Architektur, Gebäude- und Energietechnik, Facility Management, Bauingenieurwesen und Landschaftsarchitektur bilden zusammen mit dem Master-Studiengang Planung nachhaltiger Gebäude (Green Building Design) an der Beuth Hochschule für Technik Berlin ein konsekutives System.
- (4) Es ist die Zugangsordnung dieses Studiengangs in der jeweils aktuellen Fassung zu beachten.



- (5) Die Aufnahme von Studierenden erfolgt jährlich. Die Aufnahme zum 1. Studienplansemester erfolgt zum Sommersemester. Jedes Modul wird einmal jährlich gemäß Studienplan angeboten. Dies gilt nicht für Wahlpflichtmodule.
- (6) Das Studium ist gemäß Studienplan strukturiert (siehe Anlage 1).
- (7) Für den Master-Abschluss sind unter Einbeziehung des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses grundsätzlich 300 Leistungspunkte erforderlich.
- (8) Der Fachbereichsrat des Fachbereichs IV legt die fachliche und organisatorische Ausgestaltung der Module und die dazu gehörigen Prüfungsmodalitäten in den Modulbeschreibungen fest. Die Modulbeschreibungen gehören zu dieser Ordnung und werden auf der Internetseite der Beuth Hochschule für Technik Berlin veröffentlicht.

## Teil B: Prüfungsordnung

### §5 Abschlussarbeit

Der Bearbeitungszeitraum der Abschlussarbeit beträgt 5 Monate.

### § 6Prüfungssprache

- (1) Prüfungen können in englischer Sprache durchgeführt werden, wenn das Modul überwiegend oder vollständig in englischer Sprache durchgeführt wurde (siehe Modulbeschreibung).
- (2) Die schriftlichen Ausarbeitungen und Präsentationen oder die Master-Arbeit können in englischer Sprache erfolgen, wenn Prüflinge und Prüfer/innen dies vereinbaren.

### §7 Akademischer Grad

- (1) Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird der berufsqualifizierende akademische Grad

### Master of Science M.Sc.

verliehen.

### §8 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Beuth Hochschule für Technik Berlin zum Sommersemester 2015 in Kraft.

Berlin, den 29.11.2013

Beuth-Hochschule für Technik Berlin



## Studienplan

Masterstudiengang "Planung nachhaltiger Gebäude"			LV-Typ		Unit		Modul			
Modul Nr.	Modulname	Studienplan-semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D/U	Gewicht %	LP	Gewicht	P / WP	Service gebende Cluster
M01	<b>Hülle 1</b> -Bauphysik und Energieeffizienz	1					5		P	
M01.1	Bauphysik und Energieeffizienz Teil 1	1	3		D	50			P	FB IV A
M01.2	Bauphysik und Energieeffizienz Teil 2	1		2	D	50			P	Eigener Studiengang
M02	<b>Umwelt 1</b> - Nutzung und Standort	1					5		P	
M02.1	Außenraumanalyse 1	1		2	D	50			P	FB V LA
M02.2	Innenraumanalyse	1	3		D	50			P	Eigener Studiengang
M03	<b>Integrierte Gebäudetechnik 1</b>	1					5		P	
M03.1	Schnittstellen und Wechselwirkungen - Seminar	1	3		D	50			P	FB IV G
M03.2	Schnittstellen und Wechselwirkungen - Übung	1		2	D	50			P	FB IV G
M04	<b>Raum 1</b> - Entwurfliche Umsetzung im Neubau	1					5		P	
M04.1	Grundlagen Building Information Modelling (BIM)	1	3		D	50			P	FB VI
M04.2	Entwurfliche Umsetzung im Neubau	1		2	D	50			P	Eigener Studiengang
M05	<b>Wahlpflichtmodul 1</b> - Organisation 1 (M05a/05b)	1	0	4			5		WP	
M06	<b>Studium Generale</b>	1					5		P	FB I
M06.1	<b>Transfer 1a</b> - Studium Generale I	1	2						P	

Herausgeberin: Präsidentin der Beuth-Hochschule

Redaktion: Leitung Studierendenservice

Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin

E-Mail: [amtliche.mitteilung@beuth-hochschule.de](mailto:amtliche.mitteilung@beuth-hochschule.de)



M06.2	<b>Transfer 1b</b> - Studium Generale II	1		2				P	
M07	<b>Wahlpflichtmodul 2 - Hülle 2 (M07a/07b)</b>	2	0	4			5	WP	
M08	<b>Umwelt 2 - Bestandsanalyse</b>	2					5	P	
M08.1	<b>Außenraumanalyse 2</b>	2	2		D	50		P	FB V LA
M08.2	<b>Altlasten, Schadstoffe und Nutzung</b>	2		2	D	50		P	FB IV A
M9	<b>Integrierte Gebäudetechnik 2</b>	2					5	P	FB IV G
M9.1	<b>Methoden der Integration - Seminar</b>	2	2		D	50		P	
M9.2	<b>Methoden der Integration - Übung</b>	2		2	D	50		P	
M10	<b>Raum 2 - Entwurfliche Umsetzung im Bestand</b>	2					5	P	
M10.1	<b>Entwicklung Nutzungskonzept</b>	2	2		D	50		P	Eigener Studiengang
M10.2	<b>Entwurfliche Umsetzung im Bestand</b>	2		2	D	50		P	FB IV A
M11	<b>Organisation 2 - Kostenkontrolle und Lebenszykluskosten</b>	2					5	P	
M11.1	<b>Kostenkontrolle</b>	2		2	D	50		P	FB IV F
M11.2	<b>Lebenszykluskosten</b>	2	2		D	50		P	FB V LA
M12	<b>Transfer 2 - Planungspraxis</b>	2					5	P	
M12.1	<b>Vorbereitung Praxiseinsatz</b>	2	3		D	50		P	FB IV A
M12.2	<b>Praxiserfahrungen</b>	2		1	D	50		P	FB IV A



M13	<b>Hülle 3</b> - Komplexe Fassaden	3					5		P	Eigener Studiengang
M13.1	Komplexe Fassaden - Seminar	3	2		D	50			P	
M13.2	Komplexe Fassaden - Übung	3		2	D	50			P	
M14	<b>Umwelt 3</b> - Ökobilanzierung und Gebäudebewertung	3					5		P	
M14.1	Ökobilanzierung	3		2	D	50			P	Eigener Studiengang
M14.2	Gebäudebewertung	3	2		D	50			P	FB IV F
M15	<b>Integrierte Gebäudetechnik 3</b> - Systemoptimierung	3					5			
M15.1	Computersimulation als Planungswerkzeug	3	2		D	50				FB VI
M15.2	Anwendung Computersimulation	3		2	D	50				FB IV G
M16	<b>Wahlpflichtmodul 3</b> - Raum 3 (M16a/16b)	3	0	4			5		WP	
M17	<b>Organisation 3</b> - Energie- und Ressourcenmanagement	3					5		P	
M17.1	Energiemanagement	3		2	D	50			P	FB IV G
M17.2	Ressourcenmanagement	3	2		D	50			P	FB IV F
M18	<b>Transfer 3</b> Forschungserfahrung und wissenschaftliches Arbeiten	3					5		P	Eigener Studiengang
M18.1	wissenschaftliches Arbeiten	3	3		D	50			P	
M18.2	Forschungserfahrung	3		1	D	50			P	
M19	<b>Abschlussprüfung</b>						30		P	Eigener Studiengang
M19.1	Masterarbeit	4			D			25	P	
M19.2	Mündliche Abschlussprüfung	4			D			5	P	



## Wahlpflichtmodule

M05a	<b>Organisation 1a</b> - Management und Steuerung	1					5		WP	
M05a.1	Terminplanung und Teambildung	1		2	D	50			WP	FB IV F
M05a.2	Projektsteuerung und Qualitätsmanagement	1		2	D	50			WP	FB IV A
M05b	<b>Organisation 1b</b> - Darstellung und Präsentation von Bauprojekten	1					5		WP	
M05b.1	grafisch-visuelle Darstellung	1		2	D	50			WP	FB IV A
M05b.2	mediale Präsentationstechniken	1		2	D	50			WP	FB VI
M07a	<b>Hülle 2</b> - Materialeffizienz und Recycling	2		4	D		5		WP	FB III B
M07b	<b>Hülle 2</b> - Thermische Optimierung	2		4	D		5		WP	Eigener Studiengang
M16a	<b>Raum 3a</b> - Gebäudeentwurf in anderen Klimazonen	3					5		WP	
M16a.1	Entwurfliche Grundlagen in anderen Klimazonen	3		2	D	50			WP	FB V LA
M16a.2	Entwurfliche Anwendung in anderen Klimazonen	3		2	D	50			WP	FB IV A
M16b	<b>Raum 3b</b> - Entwurf von komplexen Zweckbauten	3		4	D		5		WP	FB IV A

SU:	Seminaristischer Unterricht
Ü:	Übung
D:	differenzierte Beurteilung (Note 1,0 - ...- 5,0)
U:	undifferenzierte Beurteilung (mit Erfolg m.E., ohne Erfolg o.E.)
Unit/Modul:	max. zwei Units je Modul
Unit Gewicht:	Gewicht (in %), mit dem die Unit in die Modulnote eingeht. In Modulen können Units mit folgender Gewichtung vorgesehen werden. Unit 1/Unit 2: a) 100/0%, b) 50/50%, c) 0/100%
Modul LP	Leistungspunkte (1LP = 30 Stunden Workload)
Modul Gewicht:	Gewicht (in LP), mit dem das Modul im Gesamtprädikat eingeht
P/WP:	Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul
Cluster:	Fachbereich bzw. Studienbereich aus dem das Lehrangebot bereitgestellt wird